

**Bündnis Schiene Berlin-Brandenburg**

[post@buendnis-schiene-bb.de](mailto:post@buendnis-schiene-bb.de)

**An**

**Presse, Funk und Fernsehen**

*Medien-Information vom 13. Dezember 2019*

**Bündnis Schiene Berlin-Brandenburg gegründet/**

**Hauptziel: Schienenverkehr in der Region schnell voranbringen**

Am 13. November 2019 hat sich das Bündnis Schiene Berlin-Brandenburg gegründet, um den Ausbau der Eisenbahn-Infrastruktur und der Fahrplanangebote in Berlin und Brandenburg voranzubringen.

Ausgangspunkt waren Vorschläge von mehreren Verbänden und Parteien zum Ausbau des Bahnnetzes der Hauptstadtregion. Die Urheber dieser Planungen, Fachleute von Bündnis90/Die Grünen, SPD, der Linken und der Firma Innoverse (als Auftragnehmer der CDU-Fraktion im Landtag Brandenburg), hatten sich zusammengefunden, um die verschiedenen Konzepte zu diskutieren und daraus einen Konsens-Vorschlag zu entwickeln.

Dieser Vorschlag soll nun die Grundlage für die Diskussionen mit allen Beteiligten, den Verbänden und Vertretern der Zivilgesellschaft, aber im weiteren Verfahren auch mit den Aufgabenträgern, den Ländern Berlin und Brandenburg, sowie der Deutschen Bahn AG und der Niederbarnimer Eisenbahn AG als Betreiberinnen der Infrastruktur bilden. Vor allem soll der Ausbau des Bahnnetzes in Berlin/Brandenburg, der seit 2006 kaum mehr vorangekommen ist, wieder energisch vorangetrieben werden.

Bei der Auftaktsitzung am 13. November 2019 waren zahlreiche Vertreter von Verbänden und Unterstützern dabei. In den vergangenen vier Wochen seit der Auftakt-Veranstaltung erklärten bereits über 20 Verbände/Initiativen ihren Beitritt zum Bündnis, so u.a. VCD Nordost, DBV Bahnkundenverband Nordost, Fahrgastverband PRO BAHN, Berliner Fahrgastverband IGEB, Arge Verkehrswende, Bürgerinitiative Stammbahn, ARGUS Potsdam e.V., Eisenbahnprofessur der Brandenburgischen Technischen Universität BTU Cottbus-Senftenberg, Grüne Berlin, Linke Berlin. Andere Verbände holen die entsprechende Zustimmung ihrer Gremien noch ein.

In der Gründungsveranstaltung äußerte die BI Stammbahn: "Die Gründung eines Bündnisses für den Schienenverkehr war längst überfällig."

VCD Nordost: "Besonderes Augenmerk sollten die personellen Kapazitäten der Planungsinstitutionen und Genehmigungsbehörden haben. Hier ist mit Engpässen zu rechnen."

Und Bündnis 90/Die Grünen Brandenburg: "Neue [CO<sub>2</sub>-freie] Antriebstechnologien können neue Verbindungen schaffen, z.B. Prignitz – Berlin Hbf."

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Website <https://buendnis-schiene-bb.de>.

*Ansprechpartner:*

Das Koordinierungsteam des Bündnisses erreichen Sie per E-Mail via: [post@buendnis-schiene-bb.de](mailto:post@buendnis-schiene-bb.de).